

ÖFFNUNGSZEITEN

Ab Mai bis Mitte Oktober ist die Kirche montags bis freitags von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu besichtigen.

Ausführliche Führungen sind ganzjährig nach Vereinbarung möglich. Hierzu wenden Sie sich bitte an die Tourist-Info in der Klostermühle oder telefonisch unter 05183 - 500-17. Sollten Sie sich an einem Werktag oder auch an einem Sonn- oder Feiertag (außerhalb der bekannten Öffnungszeiten) spontan zu einer Besichtigung (Kirche oder Abteigebäude) entscheiden, wenden Sie sich bitte an diese Telefonnummern:

Festnetz: 05183 – 497 oder 05183 - 5017117

Mobil: 0171 - 4575125 oder 0160 - 4053256

Da dieser Service ausschließlich durch Ehrenamtliche zur Verfügung gestellt wird, können wir diesen sowie eine fortwährende Erreichbarkeit nicht garantieren!

Die Kirche kann wegen einiger Diebstähle und mutwilligen Zerstörungen in der Vergangenheit nicht unbeaufsichtigt geöffnet bleiben. Wir bitten Sie um Verständnis. Sie können sich jedoch jederzeit an die angegebenen Kontakte wenden.



LAMSPRINGE

HAT VIEL ZU BIETEN

- Klostergründung 847
- In der Blütezeit über 180 Benediktinerinnen
- 1568 durch die Reformation und die Hildesheimer Stiftsfehde wurde das Kloster ein evangelisches Damenstift und ging in Braunschweiger Besitz über
- 1629 kehrte das Kloster zurück in das Bistum Hildesheim
- 1643 besiedelten englische Benediktinermönche das Kloster neu und bauten 1670 die jetzige Kirche

Für unsere Gäste stellen wir in der Gemeindeverwaltung einen kostenlosen Internetzugang per WLAN-Hotspot zur Verfügung. Nutzen Sie diesen Service zum Surfen im Internet und installieren Sie gleich die Leinebergland App!



Die App unterstützt Sie bei der Entdeckung diverser Touren. Sie finden dort Infos über 50 Rad- und Wandertouren für die ganze Familie. **Scannen Sie einfach den QR-Code!**

GLOBAL
NACHHALTIGE
KOMMUNE



Gemeinde Lamspringe

Kloster 3
31195 Lamspringe
Tel.: 05183 – 500-0
Fax: 05183 – 500-10
info@lamspringe.de
www.lamspringe.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag
08:00 – 12:30 Uhr

Donnerstag
auch 14:30 – 18:00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

KLOSTERKIRCHE

IN LAMSPRINGE



KLOSTERKIRCHE

ST. HADRIAN UND DIONYSIUS

Aus England vertriebene Benediktinerinnen, die 1643 in Lamspringe einzogen, erbauten in den Jahren 1670 – 1691 die Klosterkirche im barocken Stil der westfälischen Nachgotik. Dieser Bau war erforderlich, da die gotische Vorgängerkirche einsturzgefährdet war und nicht mehr repariert werden konnte. Zahlreiche geistliche und weltliche Stifter und Spender ermöglichten durch ihre finanziellen Geschenke und Zuwendungen das gewaltige Bauvorhaben.

Die Kirche ist eine dreischiffige Hallenkirche mit vier Gewölbejochen, die von sechs achtseitigen Pfeilern und Wandkonsolen getragen wird. Sieben barocke Altäre schmücken die Kirche seit mehr als 300 Jahren.

Eine große Besonderheit befindet sich in der Krypta der Klosterkirche. Sechs Bilder in der „Neuen Sachlichkeit“ (Bauhausmalerei) wurden ab 2006 wieder freigelegt.

Überzeugen Sie sich bei einem Besuch persönlich von unserer einmalig schönen Klosterkirche!



BLICK AUF DEN HOCHALTAR



ORGEL MIT DECKENMALEREI



DAS AUS EICHENHOLZ GEFERTIGTE CHORGESTÜHL

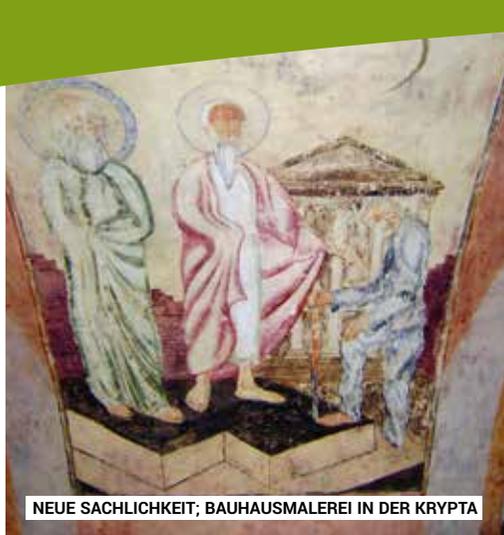
IMPRESSIONEN



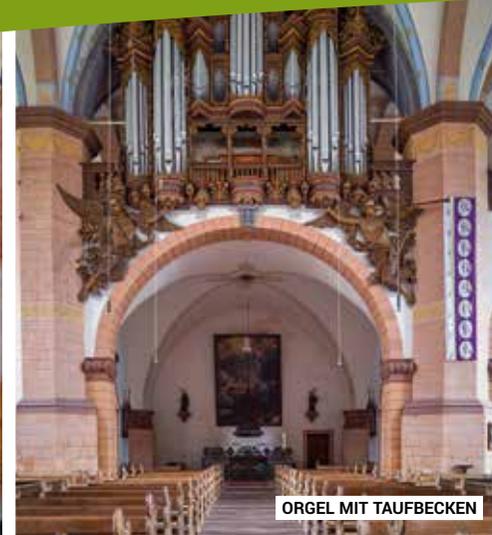
DAS MITTELSCHIFF MIT DEN VIER SÄULENALTÄREN



DIE SEITENALTÄRE: LINKS DER ROSENKRANZALTAR, RECHTS DER BENEDIKTALTAR



NEUE SACHLICHKEIT; BAUHAUSMALEREI IN DER KRYPTA



ORGEL MIT TAUFBECKEN



OBERE ANSICHT DES ROSENKRANZALTARS